

Im Netzgebiet der Stadtwerke Fellbach GmbH gelten die Erläuterungen der EnBW Regional AG zur TAB 2007 mit den folgenden Ergänzungen:

Abschnitt 7 Mess- und Steuereinrichtungen, Zählerplätze

- Bei der Stadtwerke Fellbach GmbH werden nur Tonrundsteuergeräte mit 190 Hertz Sendefrequenz zur Tarifsteuerung eingebaut. Das TRE hat in der Regel nur 4 Steuerausgänge.

Auf den Schaltbildern und Anordnungsskizzen in den Erläuterungen der EnBW zur TAB 2007 ist das FRE durch ein TRE zu ersetzen.

Abschnitt 7.2 Mess- und Steuereinrichtungen, Zählerplätze (Ausführung der Zählerplätze)

Im Netzgebiet der Stadtwerke Fellbach GmbH sind nur Zählerplätze mit Zählerplatzflächen mit Drei-Punkt-Befestigung freigegeben.

Zählerplätze für elektronische Haushaltszähler (eHZ) sind nicht zugelassen.

Bei Montage einer elektronischen Messeinrichtung (eHZ), ist ein eHZ- BKE-A Adapter für Steckmontage vorzusehen. Der Adapter für die Steck-Montagetechnik ist Bestandteil der Kundenanlage.

Abschnitt 10.2.4 Geräte zur Heizung oder Klimatisierung, einschl. Wärmepumpen

- **Punkt 2.2 Schwachlastzeit Wärmepumpen**

Die Schwachlastzeiten im Netzgebiet der Stadtwerke Fellbach GmbH sind täglich von Montag bis Freitag von ca. 19:50 Uhr bis 06:50 Uhr. Am Samstag, Sonntag und Feiertag ist durchgehend Schwachlastzeit.

Die Steuerung der Schaltzeiten erfolgt durch die EnBW. Die EnBW behält sich vor, die Schwachlastzeiten entsprechend den Erfordernissen der Netzbelastung zu verändern. Auf dem Schaltbild für die elektrischen Verbrauchsgeräte ist das FRE durch ein TRE zu ersetzen.

- **Punkt 2.7 Lademodelle Nachtspeicherheizungen**

Im Netzgebiet der Stadtwerke Fellbach GmbH werden die speziellen Bedingungen für Elektro-Wärme nach den Vorgaben der ehemaligen NWS angewendet.

Auf dem Schaltbild für die elektrischen Verbrauchsgeräte ist das FRE durch ein TRE zu ersetzen.